

**SWISS NLP Magazin  
Nr. 3 2014**

**Liebes SWISS NLP Mitglied**

*Sie erhalten hiermit die aktuelle Magazin-  
ausgabe 2014 des SWISS NLP mit Infor-  
mationen aus den Gremien, des Verban-  
des und von Mitgliedern.*

**Inhalt:**

	<b>Seite</b>
1. Herzlich Willkommen im Verband	1
2. Von Mitglieder für Mitglieder	2
3. Rückblick Lernfestival	3/4
4. Rückblick VPT Kongress	5
5. Nutzen für Mitglieder	4
6. Aktive Mitarbeit im Verband	5
7. Frühjahrsworkshop 2015	6
8. Inserate Swiss NLP	7
9. Angebote für Mitglieder	8

**Herzlich Willkommen im Verband!**

**Unsere neuen Mitglieder im Verband**



Marcus Reichard NLP Master DVNLP

## 2. Von Mitgliedern für Mitglieder

### Interview mit einem SWISS NLP Mitglied

Die Fragen wurden von Marcus Reichard beantwortet.

#### 1. Wann und wo haben Sie NLP kennen gelernt?

Ein erster Kontakt war Ende der 80er durch Bücher von Tony Robbins (der NLP als „Neuro Associative Conditioning“ nur anders benannt hat) und das Buch „Muster-Lösungen“ von Leslie Cameron-Bandler.

#### 2. Was schätzen Sie an NLP?

Die Möglichkeit, kreativ Module und Bausteine für Therapie und Coaching verwenden zu können, schnell Tools zur Hand zu haben.

#### 3. Was sind die Schattenseiten am NLP?

Es besteht die Gefahr, hoch effektive Methoden manipulativ oder fachlich „grenzwertig“ einzusetzen oder einem Machbarkeits-Wahn zu erliegen. Gefährlich auch, wenn der Arbeit zu viel Ego zugrundeliegt.

#### 4. Wo und wie nutzen Sie NLP?

Im therapeutischen Setting und im Einzelcoaching, im klinischen Setting wie in der privaten Praxis.

#### 5. Was ist Ihre schönste Erfahrung mit NLP?

Meine Master-Ausbildung in Abano bei Metaforum! Und als eine Klientin, die schon viel verschiedene Therapien ausprobiert hatte, durch einfache NLP Formate endlich „Boden unter den Füßen“ erhielt und eine ressourcenorientierte Therapie möglich war.

#### 6. Wie würden Sie NLP in einer Metapher erklären?

Ich würde NLP als Sammlung von „Quanten-Tools“ beschreiben – alles ist prinzipiell im „Raum des Möglichen“ vorhanden, hängt aber von der Person des Beobachters/des Ausübenden ab.

#### 7. Was ist Ihnen wichtig in unserem Verband?

Fachlicher Austausch und neue interessante Projekte kennenlernen und mitgestalten.

#### 8. Was sind Ihre Erwartungen an unseren Verband?

Thematisch interessante Fortbildungen mit entsprechenden Referenten anbieten, NLP auf eine seriöse, vielleicht sogar wissenschaftlich fundierte Basis zu stellen. Höhere Akzeptanz des NLP auch als Therapierichtung, ggf. sogar in der Abrechnung mit Krankenkassen.

#### 9. Wie sieht NLP in 20 Jahren aus (in einem Satz)?

In 20 Jahren sind die Grundhaltungen und Methoden des NLP in Therapie, im Beruf, im Privatleben und im Bewusstsein der Menschen so alltäglich und selbstverständlich integriert, dass der Begriff an sich vielleicht gar nicht mehr notwendig ist – oder es gibt einen neuen Begriff.

#### 10. Welches ist das nächste Thema, dass Sie mit NLP lösen?

Die Anwendung von Hypnose und Imagination bei körperlichen Symptomen.



Marcus Reichard

Marcus Reichard NLP Master DVNLP

---

Unter der Rubrik „Interview mit einem SWISS NLP Mitglied“ bieten wir jedem Mitglied die Möglichkeit, sich allen Mitgliedern und weiteren interessierten Lesern durch die Beantwortung der oben aufgeführten 10 Fragen vorzustellen. Nutzen Sie die Gelegenheit zur weiteren Vernetzung und zum gegenseitigen Kennenlernen. Möchten Sie sich gerne in einem SWISS NLP-Magazin mit diesen Fragen vorstellen, so kontaktieren Sie bitte die **Geschäftsstelle des Verbandes**, [swissnlp@swissnlp.ch](mailto:swissnlp@swissnlp.ch).

### 3. Rückblick Lernfestival'14: Lernbegeisterte in allen drei Landesteilen

**Vom 19. bis 20. September hat die Schweiz das Lernen gefeiert. An 19 Standorten in allen drei Sprachregionen begeisterten sich Gross und Klein dafür, Neues zu entdecken. Die Veranstalter freuen sich über die rege Beteiligung. Auf das Festival aufmerksam machte im Vorfeld das Lernfestival-BeratungsMOBIL. Der London-Bus fuhr während einer Woche durch die ganze Schweiz. Verschiedene Begleitaktionen rundeten das Lernfestival'14 ab.**

Das diesjährige Lernfestival stand unter dem Motto „Lernen mit Händen“. Am 19./20. September 2014 konnten Jung und Alt auf der 24-Stunden-Plattform für Lebenslanges Lernen in rund 500 Lernangebote schnuppern und Neues ausprobieren. In der Romandie luden sechs Festivalstandorte, im Tessin einer und in der Deutschschweiz zwölf Standorte zum Entdecken ein. Die Lernangebote waren vielfältig und abwechslungsreich. Sie reichten vom Gedächtnistraining über kreatives Schreiben hin zum Umgang mit Social Media oder man konnte lernen wie man erfolgreiche Bewerbungen schreibt.

#### **Der Swiss NLP Verband beteiligte sich das erste Mal an diesem Event:**

Ein hoch motiviertes Frauen-Swiss-NLP-Team (Silvia Bandini, Regula Röthlisberger, Gloria Meile, Franziska Keller Wagley) hat ein vielseitiges, tiefgründiges und reichhaltiges Programm zusammengestellt:

- Lernmotivation in den eigenen Händen
- Was das Modell des Homunculus uns lehren kann
- Wozu nutzte der Steinzeitmensch seine Sinne?
- Begreifen oder verstehen Sie?
- Entspanne dich mit deinen Händen
- NLP: Nutze deine Hände als Ressource
- Nutze deine Hände (zur Problemlösung)
- In- und Auswendig
- Die Lernpyramide zu integrativem Lernen und Lernpower
- Motivationskick auf den Händen

Das Programm stiess auf grosses Interesse – bei einer kleinen Zahl Gäste.

Die Stimmung war herzlich, aktiv, kreativ, humorvoll..... NLP pur halt...

Ein grosses DANKESCHÖN an alle Beteiligten!



## Eindrücke:



#### 4. Rückblick V-P-T KONGRESS 2014 zum Thema "Ich bin die Veränderung"

**Kongress vom 27. September 2014, Novotels Zürich,  
Verband Persönlichkeits-Trainer V-P-T**

Roger Erni vom V-P-T Verband äussert sich: „Zum ersten Mal haben vier schweizerische Fach-Verbände, nämlich der Hypnose-, der SAT- (autogen. Training), V.B.T.- und SWISS NLP den V-P-T. Kongress vom 27.9.2014 beworben. Statt alle einzeln aufzutreten, wollen wir gemeinsam etwas für die Branche tun. Am heutigen Kongress sollen verschiedene Fachimpulse für das Publikum sichtbar und erlebbar werden.“ Der Kongress war mit ca. 110 Teilnehmern ein sehr gut besuchter Anlass. Neben Toni Müller, Präsident Swiss NLP Verband mit seinem Beitrag „Veränderung (er)leben“ gab es Themen wie: „Timeline – Zeitreisen die dich verändern“ mit R. Popoola oder „Mit weniger Stress und mehr Energie zum Erfolg“ mit Dr. Reto Wyss vom CH Zentrum für EFT.



#### 5. Nutzen für Mitglieder

**Welchen Nutzen bringt die Mitgliedschaft den SWISS NLP Mitgliedern?**

- Aktuelle Informationen im wachsenden SWISS NLP Magazin
- Möglichkeit zur Nutzung der fairsicherungs-Beratung (Berufshaftpflichtversicherung, etc.)
- 10 % Vergünstigung für Neuland-Produkte
- Reduzierter Abo-Preis für die Zeitschrift "Psychologie Heute"
- Möglichkeit zum Erwerb von qualitativ hochstehenden Fachzertifikaten
- SWISS NLP Logo-Nutzung bei Ihrem Auftritt
- Netzwerk für in NLP ausgebildete Personen
- Entwicklung und Verbreitung von NLP in verschiedenen Anwendungsbereichen
- Anerkennung des NLP durch Qualitätsstandards, Ethikrichtlinien und Professionalität
- Vergünstigte oder kostenfreie Workshop-Angebote im Bereich von NLP und aus dem wissenschaftlichen Umfeld
- Etablierung und Weiterentwicklung von NLP im europäischen Umfeld durch Mitgliedschaft in der EANLP
- **Neue Mitglieder erhalten einen Gutschein für einen Workshop (freie WS Wahl). Der Gutschein ist zwei Jahre gültig.**
- **Bestehende Mitglieder, welche ein neues Mitglied in den Verband bringen, erhalten einen Gutschein von 50 % für einen Workshop (freie WS Wahl).**

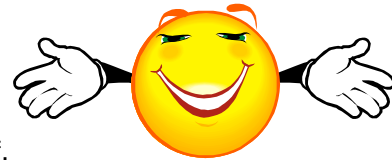
### Nutzen auf europäischer Ebene

- Gemeinsame, internationale Curricula
- Gemeinsames, internationales Siegel (Informationen an die NLP Lehrtrainer in der Schweiz folgen)
- SWISS NLP Mitglieder können an den Veranstaltungen der anderen Länderverbände zum Mitgliedspreis teilnehmen
- Gemeinsame politische Arbeit auf europäischer Ebene
- Die EANLP ist der grösste Erwachsenenbildnerverband in Europa
- Die EANLP Curricula setzen internationale Standards

### 6. Aktive Mitarbeit im swiss NLP Verband

Hast Du Lust Neues zu lernen, in einer Gruppe und einem inspirierenden Umfeld in der Verbandsarbeit mitzuwirken? (Anerkennungskommission CLC / CBC, Gruppe Marketing, Fachkreis Gesundheit und NLP oder Vorstand)

Oder hast Du Vorschläge für Referenten oder Themen für Workshops?  
Du bist herzlich eingeladen, unseren Verband durch Deine aktive Mitarbeit mitzugestalten.



Bitte nimm bei Interesse mit unserer Geschäftsstelle Kontakt auf.

### 7. Frühjahrsworkshop swiss NLP 2015

Lotti Wild, Mitglied im Swiss NLP Verband stellt das Zürcher Ressourcenmodell (ZRM) vor. ZRM ist ein Selbstmanagementtraining welches an der Uni Zürich von Dr. Maja Storch und Frank Krause entwickelt wurde. Mit Hilfe eines Bildes explorierst du unbewusste Bedürfnisse und lernst, wie sich diese mit dem bewussten Verstand synchronisieren lassen, um ein Mottoziel (Zieltyp aus dem ZRM) zu formulieren. Du lernst den Ideenkorb aus dem ZRM kennen, um möglichst viele Wahlmöglichkeiten zu erhalten. Anhand des Rubikonmodells der Handlungsphasen (Heckhausen und Gollwitzer) verstehst du, welchen Weg ein Wunsch durchlaufen muss, damit Handlung entsteht. ZRM ist sinnvoll, sinnhaft und macht Spass.

Zeit: Freitag 27.2.2015 von 13:00 – 17.00 Uhr



Ort: Pfrundhaus, Leonhardstrasse 18, 8001 Zürich

Hinweis: Anmeldeschluss Freitag 6. Februar  
Anmeldung erfolgt nach Post- und Maileingang an die Geschäftsstelle : [swissnlp@swissnlp.ch](mailto:swissnlp@swissnlp.ch)

SWISS NLP-Mitglied und PartnerIn CHF 48.00  
Nichtmitglieder CHF 80.00

[www.lottiwild.ch](http://www.lottiwild.ch)  
[mail@lottiwild.ch](mailto:mail@lottiwild.ch)

**8. Inserate SWISS NLP Mitglieder**

<p>Active Resources Training </p> <p>Unsere Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• NLP Ausbildungen DVNLP (Practitioner, Master, Trainer)</li> <li>• Anwendungs- und Vertiefungsseminare mit spezifischen Themen</li> <li>• Studiengang zum Diplom Supervisorin, zum Diplom Supervisor BSO</li> <li>• Supervision, Coaching (Einzel, Team, Gruppen), Projektleitung, Projektbegleitung</li> <li>• Einzel-, Paar- und Familienberatung Standortbestimmung (Privat, Arbeit)ART</li> </ul> <p><b>Active-Resources-Training</b>  <b>Ursula Gründler</b>  <b>Paradiesgasse 19</b>  <b>CH-7000 Chur</b>  <b>Fon 0041 (0)81 252 16 44</b>  <a href="http://www.active-resources.ch">www.active-resources.ch</a>  <a href="mailto:sekretariat@active-resources.ch">sekretariat@active-resources.ch</a></p>	 <p><b>Psychopathologie für Coaches und Seminare 50+</b></p> <p>Neu: NLP und LOM : Termine auf Anfrage oder auf der Website.</p> <p>© silverage coaching</p> <p>Sylvia Bandini, Coach &amp; Supervisorin BSO  Eidg. FA Ausbilderin  NLP Lehrtrainerin IANLP und  Cert. Life Coach Swiss NLP  Aeschenplatz 2   CH-4052 Basel  +41(0)79 776 84 41   <a href="mailto:info@silveragecoaching.ch">info@silveragecoaching.ch</a>  <a href="http://www.silveragecoaching.ch">www.silveragecoaching.ch</a></p>

## 9. Interessante Links

### Text in Wikipedia über NLP

[http://de.wikipedia.org/wiki/Neurolinguistische\\_Programmierung](http://de.wikipedia.org/wiki/Neurolinguistische_Programmierung)

### NLP-Lexika und Zeitschriften

- **NLP Wörterbuch:** [http://www.nlp.at/lexikon\\_neu/index.htm](http://www.nlp.at/lexikon_neu/index.htm)
- **NLP Enzyklopädie NLPedia:** [http://nlportal.org/nlpedia/wiki/Die\\_NLP\\_Enzyklop%C3%A4die](http://nlportal.org/nlpedia/wiki/Die_NLP_Enzyklop%C3%A4die)
- **NLP Enzyklopädie Robert Dilts:** [www.nlpuniversitypress.com](http://www.nlpuniversitypress.com)
- **NLP- Zeitschrift: „Kommunikation und Seminar“** im Junfermann Verlag:  
<http://www.junfermann.de/openjunixx.php/catp/17100/sort/3a/page/1>
- **Zeitschrift „Psychologie Heute“** im Beltz Verlag:  
<http://www.beltz.de/de/psychologie/zeitschriften/psychologie-heute.html>

### SVEB /Schweizerischer Verband für Weiterbildung



[http://www.alice.ch/fileadmin/user\\_upload/alicech/dokumente/sveb/veranstaltungen/Flyer\\_SVEB-Veranstaltungen\\_Herbst\\_2014.pdf](http://www.alice.ch/fileadmin/user_upload/alicech/dokumente/sveb/veranstaltungen/Flyer_SVEB-Veranstaltungen_Herbst_2014.pdf)

## 10. Angebote für Mitglieder

- **Reduzierter Abo-Preis für die Zeitschrift "Psychologie Heute"**  
<http://www.swissnlp.ch/aktuelles.htm>
- **10% Rabatt für SWISS NLP Mitglieder für Bestellungen bei Neuland**  
Informationen downloaden: <http://www.swissnlp.ch/neuland.pdf>
- **Ein Versicherungsdienstleistungsangebot für SWISS NLP Mitglieder**  
Informationen zum downloaden: <http://www.swissnlp.ch/fairsicherung.pdf>





Schweizerischer Verband für Neuro-Linguistisches Programmieren

### NLP- und Verbands-Angebote

**SWISS NLP Mitgliederversammlung  
& Workshop 28. März 2015**

**SWISS NLP Frühjahrs Workshop  
20.2.2015 von 13:00 – 17.00 Uhr**

**DVNLP  
NLP-Kongress**

**POTENZIALE  
1.-2.11.2014 in Bochum**

**<http://www.dvnlp.de/nlp-kongress-2014.html>**

### Interessante Termine 2014

**11. Schweizerischer Kongress für Gesundheitsökonomie  
und Gesundheitswissenschaften  
24.10.2014**

<http://www.skgg.ch/>

**6. Kongress der SKWM (Schweizer Kammer für Wirtschaftsmediation)**

07. November 2014 09h00 – 18h30  
Wirtschaftsmediation, Konfliktmanagement und  
mediative Führung in der Praxis für Mediatoren,  
Berater, Manager und Organisationen

**08. November 2014 09h00 – 16h30**

Workshop

Die innere Haltung als zentrales Element der Wirtschaftsmediation  
mit Corinna Moormann (DE)

Tagungsort: Hotel Astoria, Pilatusstrasse 29, CH-6003 Luzern

### Herausgeber

**SWISS NLP  
Schweizerischer Verband  
Für Neuro-Linguistisches  
Programmieren  
8000 Zürich  
079 / 298 40 40  
Kontakt : [swissnlp@swissnlp.ch](mailto:swissnlp@swissnlp.ch)**

#### **Erscheint**

vier Mal jährlich in elektronischer Form.

#### **Adressänderung oder Abbestellung des SWISS NLP Ma- gazins**

[swissnlp@swissnlp.ch](mailto:swissnlp@swissnlp.ch)

Inserate: Wir stellen unseren Mitgliedern eine ¼ Seite im Magazin zur Verfügung für die Werbung Ihres Angebotes. Preis: CHF 80.-- für 1 Jahr. Kontakt: [swissnlp@swissnlp.ch](mailto:swissnlp@swissnlp.ch)